

DE

 **MEDIANA**



HEARTON AED

Automatisierter Externer Defibrillator

Plötzlicher Herzstillstand & Rettungskette



Plötzlicher Herzstillstand (Sudden Cardiac Arrest SCA)

Der "plötzliche Herzstillstand bzw. "plötzliche Herztod" (Sudden Cardiac Arrest SCA) bezeichnet einen Zustand, in dem das Herz plötzlich und unerwartet aufhört zu schlagen .

Hierdurch wird der Blutkreislauf zum Gehirn und anderen lebenswichtigen Organen unterbrochen.

Bereits nach etwa 3 Minuten kann es zu Schädigungen des Gehirns kommen und nach etwa 5 Minuten ohne Behandlung wird ein Überleben immer unwahrscheinlicher.

Fakten & statische Zahlen in Europa

Allein in Europa sterben jedes Jahr rund 800.000 Menschen am "plötzlichen Herzstillstand".

Aufgrund dieser Ursache sterben also mehr Menschen als an Krebs oder einem Schlaganfall. 2.000 Menschen pro Tag oder eine Person jede Minute sterben in Europa am "plötzlichen Herztod", meistens Menschen, die bereits an einer Herzschwäche leiden, insbesondere solche mit einer kongestiven Herzinsuffizienz und Menschen die bereits zuvor einen Herzinfarkt erlitten.

Geschätzte 95% der Opfer des "plötzlichen Herzstillstandes" sterben noch bevor sie in einem Krankenhaus eintreffen oder eine Erste Hilfe erfahren. Diese Zahl könnte deutlich sinken, wenn sowohl öffentliche Einrichtungen als auch private Haushalte mit automatisierten externen Defibrillatoren (AED) ausgestattet wären.

Selbst Laien ohne medizinische Vorkenntnisse könnten mit Hilfe dieser denkbar einfach zu bedienenden Geräte Leben retten. Ein leichter und schneller Zugriff auf Defibrillatoren (AED's) in der Öffentlichkeit ist allerdings die Grundvoraussetzung um Menschen vor dem plötzlichen Herztod zu bewahren und zu retten.

Rettungskette

Um die Chance einer erfolgreichen Wiederbelebung nach einem "plötzlichen Herzstillstand" zu erhöhen, ist eine Reihe von koordinierten Maßnahmen erforderlich, die nacheinander durchzuführen sind.

Dies bezeichnet man als die "Rettungskette".

Die einzelnen Glieder in der neuen AHA-ECE-Rettungskette für die Reanimation Erwachsener sind:



1. Unmittelbare Erkennung des Herzstillstandes und Alarmierung des Rettungsdienstes
2. Eine frühe HLW (Herz-Lungen-Wiederbelebung) mit Schwerpunkt auf die Herzdruckmassage
3. Eine frühe Defibrillation
4. Effektive erweiterte Maßnahmen der Reanimation (Advanced Life Support, ALS)
5. Interdisziplinäre Versorgung nach dem Herzstillstand



AED?



Was ist ein AED (Defibrillator)?

Ein automatisierter externer Defibrillator oder AED ist ein tragbares elektronisches Gerät, welches automatisch potentielle lebensbedrohliche Herzrhythmusstörungen eines Patienten durch Herzkammerflimmern und ventrikuläre Tachykardie diagnostiziert, und sofern notwendig den Patienten durch eine Defibrillation behandelt. Defibrillation ist die Anwendung einer elektrischen Therapie zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen, mit dem Ziel die Herzfrequenz wieder in einen normalen Rhythmus zu versetzen. AEDs sind so konstruiert, dass die Benutzung selbst für medizinische Laien denkbar einfach ist - ihre Anwendung wird in einer Vielzahl von Erste Hilfe Kursen vermittelt.



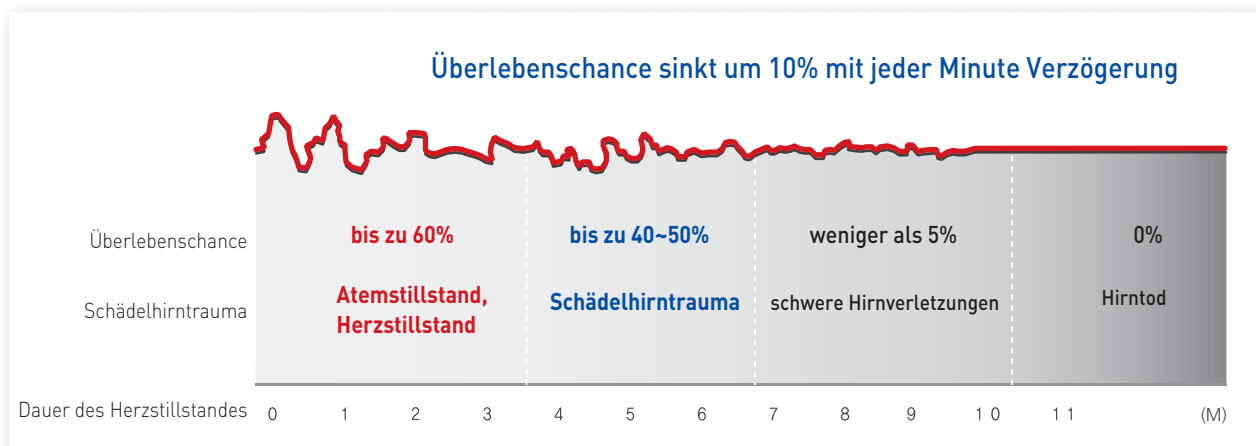
Warum wird ein AED (Defibrillator) benötigt?

Automatisierte externe Defibrillatoren (AED's) sind Wunderwerke der modernen Technik: Sie erstellen automatisch ein EKG und entscheiden dann auf der Grundlage eines äußerst komplexen Algorithmus, ob ein Schock notwendig ist oder nicht. Ohne eine entsprechende HLW (Herz-Lungen-Wiederbelebung) und Defibrillation sinken die Überlebenschancen eines Patienten um 10% pro Minute. AED's verfügen über das Potential tausende von Leben zu retten, auch Dein eigenes!



Defibrillation und Überlebenschance

Erleidet ein Patient einen plötzlichen Herzstillstand in der Öffentlichkeit, wird in nur 5-10% der Fälle ein Defibrillator (AED) eingesetzt. Das heißt, es könnten sehr viel mehr Leben gerettet werden, wenn eine flächendeckende und einheitliche Platzierung von Defibrillatoren (AED's) in allen größeren öffentlichen Gebäuden realisiert und die Bevölkerung permanent im Umgang mit AED's geschult würde und - im Fall der Fälle - die AED's auch eingesetzt würden.



"JEDER, ÜBERALL, JEDERZEIT"

HEARTON AED A10

Automatisierter Externer Defibrillator



Heart On AED hilft in Notfallsituationen Menschenleben zu retten.



1. Elektroden-Anschlussbuchse

Anschlussbuchse für Defibrillator-Elektroden.

2. Statusanzeige

Gerätestatus und Batteriekapazität.

3. HeartOn A10 Piktogramme

Praktische bildliche Hinweise & leicht verständliche Funktionen.



4. An/Aus Taste

Schaltet den AED ein oder aus.

5. Lautsprecher

Akustische Hilfestellung und Begleitung durch den gesamten Prozess in Echtzeit.

6. Schocktaste

Eine rot aufblinkende Taste zeigt an: Gerät bereit zur Schockabgabe. Taste drücken um den Schock auszulösen.

7. Taste drücken

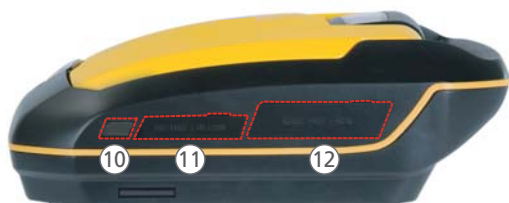
Zum Öffnen des Gerätedeckels



8. Elektroden für Erwachsene



9. Elektroden für Kinder



10. IrDA port

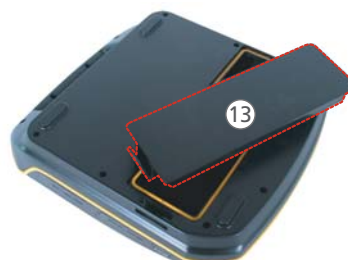
IR Kommunikation mit PC

11. SD Karten Slot

Überprüfung gespeicherter Daten & Software Upgrade

12. DC Eingangsbuchse (nur Trainer)

15V/1.5A



13. Batterie

Einweg LiMnO2 (nicht wiederaufladbar!)



14. Tragetasche



A10 Ausstattung

Vorteil

Unterstützt mit Piktogrammen und führt den Benutzer mit Hilfe von klaren Sprachanweisungen durch die HLW. Einfaches Folgen des Bedienablaufs durch Beobachten der bildlichen Hinweis-LEDs.

Selbsttest

Der HeartOn AED A10 verfügt über einen automatischen Selbsttest, der jeden Tag, wöchentlich und monatlich ausgeführt wird; dabei wird das Gerät selbst, die Batterie und der Schock-Schaltkreis-Status geprüft. Dieser Selbsttest verläuft autonom und erfordert keine Handlung des Nutzers.

Wartung

Der HeartOn AED A10 besitzt einen Statusindikator. Er zeigt sowohl die Batteriekapazität als auch den Gerätestatus an, ohne das Gerät einzuschalten, was die Wartung des Gerätes sehr vereinfacht.

Sicherheit

Nach der EKG-Analyse des Gerätes signalisiert die rot blinkende Schocktaste eindeutig die Bereitschaft zur Schockabgabe.

Erweiterte Merkmale

Durch Verwendung einer SD-Speicherkarte im Gerät können die aufgezeichneten Daten (EKG Status) über einen PC überprüft bzw. die Betriebssoftware im AED aktualisiert werden.



A10 Spezifikation

Defibrillation	Wellenform: Biphasischer Smartshock, Energie: 45~200J, Ladezeit: max 13 Sekunden, Betriebsmodus: semi-automatisch (halb-automatisch)
EKG	Erkennung: 2, VF/VT Detektion, Analyse-Dauer: 8~12 Sek.
Indikatoren	Piktogramm/Aktionssymbol, Status LCD, Sprachanweisungen, HLW Anweisung
Datensicherung & Kommunikation	SD Karte, IrDA, LAN (optional)
Batterie	Typ: LiMnO2, Bereitschaftszeit: 5 Jahre, Lagerfähigkeit: 2 Jahre, Entladungen: Min 200, Überwachung: Min 10 Stunden.
Bestimmungen	AAMI DF80, IEC 60601-1-2, IEC 60601-1-4, IEC 60601-2-4, 2010 AHA Leitlinie
Selbsttest	alle 24 Stunden, 1 Woche, 1 Monat, Power On Selbsttest, Test Resultat: Status LCD
Elektroden	Erwachsenen Elektroden: 1 Einweg-Elektroden-Set (Standard Zub.)-Lagerfähigkeit: 2 Jahre oder Kinder Elektroden: 1 Einweg-Elektroden-Set (optional)-Lagerfähigkeit: 2 Jahre
Liste der Komponenten	A10 inkl. Batterie, Erwachsenen-Elektroden-Set, Tragetasche, Benutzerhandbuch
Abmessungen	314x259x109 (mm, HxBxT), Gewicht mit Batterie: ca. 2.95kg

HEARTON AED T10 TRAINER



T10 Ausstattungsmerkmale

- Zehn verfügbare Trainings-Szenarios
- Zwei kundenspezifische Trainings-Szenarios
- Infrarot Fernbedienung
- 2200mAh Li-Ion Akku, wiederaufladbar
- 15V DC Netzteil
- Trainer Tragetasche
- Trainer Benutzerhandbuch
- Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)



Trainer Zubehör

